

BERICHT ÜBER EINE SAMMELEKKURSION NACH SÜDSPANIEN

Zu Ostern 1978 fuhren drei Mitglieder der Steyrer Entomologenrunde, nämlich Josef Wimmer, Walter Hainböck und Heinz Mitter auf Sammelexkursion in die Vorberge der Sierra Bermeja bei Estepona (Provinz Malaga, Süds Spanien).

Die Abfahrt mit dem PKW erfolgte am 16. März um 19 Uhr. Die Reiseroute führte zunächst über München, Stuttgart und Karlsruhe nach Mulhouse (Mühlhausen) im Elsaß. Am Morgen des 17. März waren wir schon in der französischen Stadt Dijon. Ab dort benützten wir die Autobahn in Richtung Lyon. Während uns auf der deutschen Autobahn noch der Schneefall arg zu schaffen machte, besserte sich nun das Wetter allmählich. Ohne besondere Zwischenfälle erreichten wir die spanische Grenze. Südlich der Pyrenäen erwartete uns ein wolkenloser Himmel. Die erste Übernachtung erfolgte in einem Motel in Cambrils, südlich von Tarragona. Am nächsten Tag ging die Fahrt weiter über Castellon, Valencia, Alicante, Murcia und Almeria bis Almunecar, wo wir erst in der Dunkelheit anlangten, weil uns eine Umleitung viel Zeit gekostet hatte.

Am 19. März, einem Sonntag, langten wir endlich zu Mittag in unserem Zielgebiet San Pedro de Alcantara (Estepona) an, nachdem wir vorher noch die Stadt Malaga passiert hatten. Das Wetter war prächtig, es hatte ca. 25 Grad C, und so beschlossen wir, gleich die Umgebung in Augenschein zu nehmen. Schließlich quartierten wir uns im Bungalow-Hotel Santa Marta, nur 100 Meter vom Strand entfernt, ein.

In den nächsten Tagen wurden die kleineren Seitentäler der Umgebung intensiv besammelt, so z.B. das Tal des Rio Padron, die Täler von Istan, Ronda und Benahavis. Auch das Strandgebiet wurde einer genauen Visitation unterzogen. Jeden Abend wurde bis ca. 22 Uhr geleuchtet.

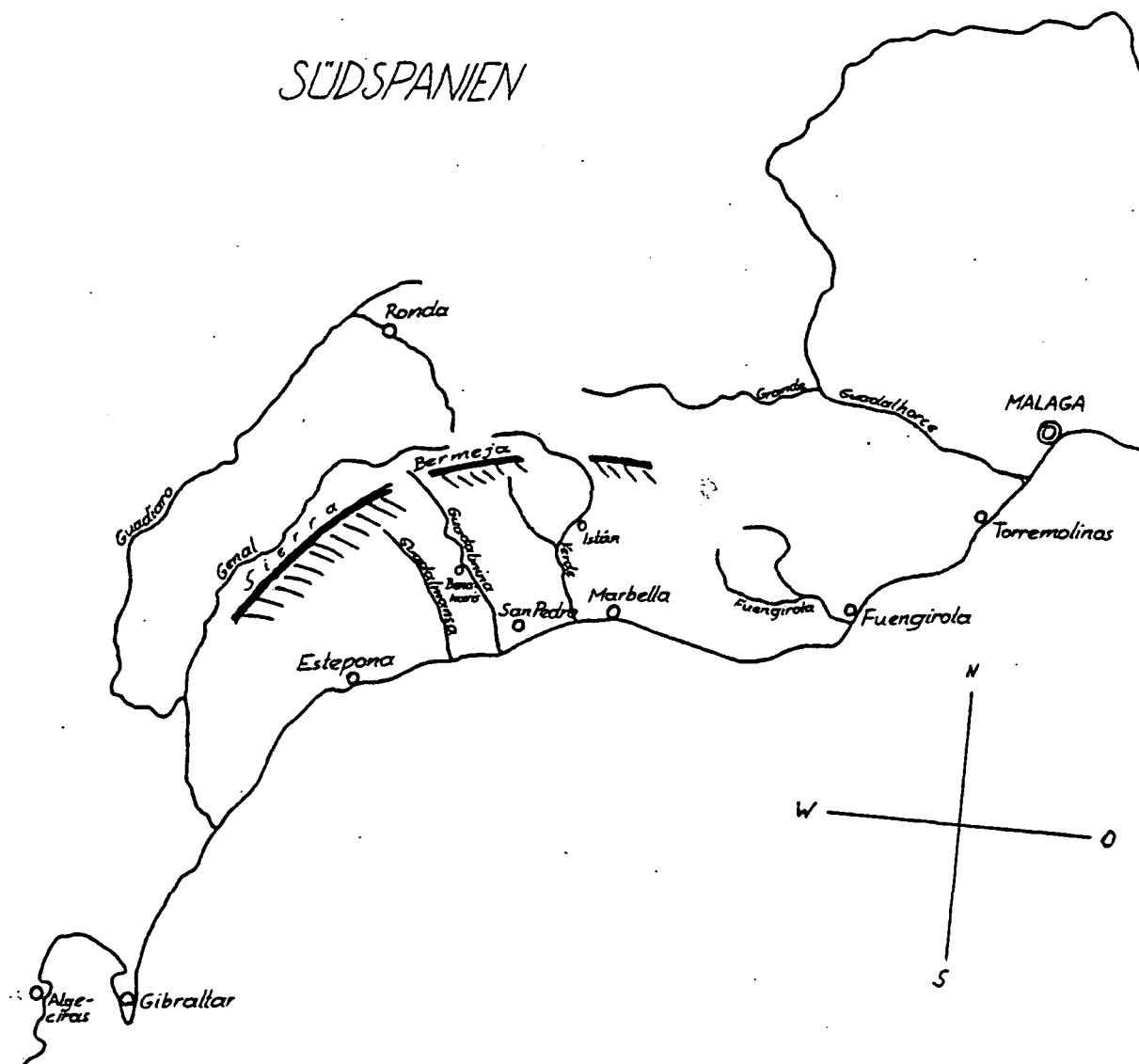
An einen nahe der Küste gelegenen hohen Eukalyptuswald schlossen sich nördlich die der Sierra Bermeja vorgelagerten Hügel (Lomas) an, die unser Hauptfanggebiet bildeten. Hauptleitpflanzen waren einige Ginsterarten, vor allem Stechginster (*Ulex europaeus*) sowie eine Zistrosenart (*Cistus monspeliensis*), auf der viele Käfer zu finden waren; dazwischen häufig die Zwergpalme (*Chamaerops humilis*).

Auf blühendem Weißdorn fanden sich über 100 Raupen von *Vanessa polychloros*, die zu Hause zum Großteil um den 10. April schlüpfen. Auf Ginster saßen einige Raupen von *Apoestes spectrum*, die daheim ebenfalls Falter ergaben. Obwohl über tausend Steine umgewälzt wurden - was nebenbei bemerkt, eine schöne Ausbeute von Tenebrioniden (Dunkelkäfern) zutage förderte - wurden an giftigen Tieren nur ein einziger Feldskorpion (*Buthus occitanus*) von 7 cm Länge und eine Bandassel (*Scolopendra spec.*) gefunden. Schlangen sahen wir überhaupt keine. Die Schmetterlingsammler stürzten sich sogleich auf die leider nicht allzu häufig fliegenden *Zerynthia rumina* und *Thestor ballus*. Auch einige *Zygaenen* wurden gesichtet, was unseren *Zygaenenspezialisten* sogleich in helle Begeisterung versetzte.

Am Freitag, dem 24. März, mußten wir leider schon wieder die Rückfahrt antreten, bei der wir noch die berühmte Alhambra von Granada besichtigten und eifrig fotografierten.

In Port Bou in Nordspanien machten wir am Samstag noch einen halben Tag Rast und benützten auch hier die Gelegenheit, unsere Fangergebnisse zu verbessern. In der Nacht vom Ostersonntag zum Ostermontag langten wir wieder glücklich, aber erschöpft zu Hause an.

Im folgenden wird auf einer Skizze das Sammelgebiet dargestellt und eine kurze Übersicht der erbeuteten Arten gegeben. Soweit nicht anders angegeben, stammen sie alle aus dem Gebiet von San Pedro/Estepona.



COLEOPTERACARABIDAE

- Cicindela campestris* L.
Carabus rugosus ssp. *baeticus* Deyr. - 1 Ex. in den Gärten der Alhambra in Granada
Carabus dufouri Dej.
Scarites buparius Forst. - 3 Ex. am Strand unter Holz
Scarites laevigatus F. - am Strand frei umherlaufend und unter kleineren Holzstücken

Bembidion coeruleum Serv.
Bembidion quadripustulatum Serv.
Chlaenius velutinus Duft.
Chlaenius vestitus Payk.
Licinus punctatulus F. - Estepona und Port Bou
Ophonus incisus Dej. - Colera bei Port Bou
Harpalus honestus Duft. - Port Bou
Harpalus tenebrosus Dej. - Port Bou
Pterostichus globosus F.
Calathus fuscipes Goeze
Olistophus glabricollis Germ.
Platynus ruficornis Goeze
Lebia trimaculata Vällers - Port Bou, 1 Ex. unter einem Stein

Brachinus sclopeta F. - Port Bou, gemeinsam mit der folgenden Art

Brachinus explodens Duft. - Port Bou
Brachinus crepitans L.

DYFISCIDAE

- Hydroporus vagepictus* Fairm.
Hydroporus pubescens Gyll.
Agabus bipustulatus L.

GYRINIDAE

- Gyrinus substriatus* Steph. - 8 Ex. in kleinem Tümpel

HYDROPHILIDAE

- Coelostoma orbiculare* F.

STAPHYLINIDAE

- Acrolocha amabilis* Heer
Paederus ruficollis F.
Gauropterus fulgidus F.
Staphylinus olens Müll. - Colera und Estepona
Staphylinus ophthalmicus Scop.

MALACHIIDAE

- Malachius abdominalis* F.

DASYTIDAE

- Psilotrix cyaneus* Ol.

BUPRESTIDAE

- Anthaxia funerula* Illig.

DERMESTIDAE

- Dermestes frischi* Kugel.
Attagenus trifasciatus - auf Blüten
Anthrenus pimpinellae F.
Anthrenus festivus Rosenh.

COCCINELLIDAE

- Rhizobius litura* F.
Scymnus suturalis Thunb.
Scymnus frontalis F.
Scymnus rubromaculatus Goeze
Adalia decempunctata L.
Coccinella septempunctata L.

MORDELLIDAE

- Anaspis nigripes* Bris.
Anaspis ruficollis F.

TENEBRIONIDAE

- Erodium tibialis* - am Strand, nur 1 Ex.
Erodium carinatus Sol. - am Strand, zahlreich im Sand laufend
Zophosis errans Sol. - 1 Ex. im Hotelgarten
Asida sabulosa Fuessl. - Port Bou, unter Steinen
Morica planata F. - unter Steinen, die an die Wurzeln großer Grasbüschel stoßen
Scaurus sticticus Germ. - Estepona und Port Bou, unter Steinen
Pimelia variolosa Sol. - ca. 3 km vom Strand entfernt in Sandgegenden
Pimelia fornicata Hbst. - in Strandnähe, nicht häufig
Phylan gibbus F. - Colera und Port Bou, unter Steinen

SCARABAEIDAE

- Scarabaeus laticollis* L.
Copris hispanus L. - 2 Weibchen, Lichtfang
Onitis ion Oliv. - in Sandgegenden in Schafkot
Onthophagus ovatus L.
Aphodius barbarus Fairm. - in Schafkot
Chasmatopterus hirtulus Illig. - auf Blüten von *Cistus monspeliensis*
Rhizotrogus marginipes Muls. - Port Bou, Lichtfang

CERAMBYCIDAE

- Deilus fugax* Oliv. - 3 Ex. auf Blüten von *Cistus monspeliensis*

CHRYSOMELIDAE

- Lachnaea sexpunctata* Scop.
Phytodecta variabilis Ol. - auf Ginsterarten
Psylliodes instabilis Foud.

BRUCHIDAE

- Iaria tristicula* Fahr.
Bruchidius bimaculatus Oliv.
Bruchidius velaris F.

L E P I D O P T E R A

- Zerynthia rumina L.
 Pieris manni Mayer
 napi L.
 rapae L.
 Euchloë ausonia Hbn.
 tagis Hbn.
 Anthocaris cardamines L.
 euphenoides Stgr.
 Colias croceus Fourc.
 Gonepteryx cleopatra L.
 Vanessa polychloros L.
- Colera bei Port Bou
- Estepona und Port Bou
- zahlreiche Raupen an einem Weißdornbusch. Während der Rückfahrt nahmen sie auch Pfirsich an. Die Verpuppung erfolgte zum Teil schon unterwegs; die Puppenruhe betrug acht bis zehn Tage.
- Melanargia ines Hffmngg.
 Pararge aegeria L.
 Callophrys rubi L.
 Thestor ballus F.
- hauptsächlich an etwas feuchteren Stellen
- Lycaena phlaeas L.
 Syntarucus pirithous L.
 Glaucopsyche melanops B.
 Polyommatus icarus Rott.
 Epicnaptera tremulifolia Hbn.
 Lymantria atlantica Rbr.
- leider nur 1 Männchen am letzten Leuchtabend
 - um die Mittagszeit einzeln an einem steilen Hang schwärmend.
- Zygaena lavandulae Esp.
- 1 Männchen bei Tag aufgescheucht
- Heterogynis penella Hbn.
- Agrotis segetum Schiff.
 puta Hbn.
- Peridroma saucia Hbn.
 Hadena silenes Hbn. ssp. sancta Stgr.
 Mythimna vitellina Hbn.
 l-album L.
 sacula Tr.
- Estepona und Port Bou
- Cleophana yvanii Dup.
 Amephana aurita F. (dejeanii Dup.)
 Metopoceras felicina Dal.
 canteneri Dup.
- Estepona und Port Bou
 - Estepona und Port Bou
 - 2 Raupen, die Falter schlüpfen am 20.5.78
- Conistra staudingeri Grasl
 Spudaea rutilicilla Esp.
 Apopestes spectrum Esp.
- Callopietria latreillei Dup.
 Hadjina viscosa Fr.
 Caradrina flavirena G.N.
 clavipalpis Scop.
 Synthymia fixa F. (monogramma Hbn.)
 Autographa gamma L.
 Trichoplusia accentifera Lef.
 Syneda cailino Lef.
 Coenotephria ibericata Stgr.
- Estepona und Port Bou

<i>Eupithecia distinctaria</i> H.S.	
<i>abbreviata</i> Steph.	
<i>dodoneata</i> Guen.	
<i>Gymnoscelis pumilata</i> Hbn.	
<i>Xanthorrhoe fluctuata</i> L.	- Port Bou
<i>disjunctaria</i> Lah.	
<i>Cataelysme dissimilata</i> Rmb.	
<i>Sterrha seriata</i> Schrk.	
<i>eburnata</i> Wocke	
<i>degeneraria</i> Hbn.	
<i>Cyclophora pupillaria</i> Hbn.	
<i>Scopula submutata</i> Tr.	
<i>marginepunctata</i> Goeze	
<i>minorata</i> ssp.ochroleucata H.S.	
<i>imitaria</i> Hbn.	
<i>Lomographa trimaculata</i> Vill.	
<i>Itame spodiaria</i> Lef.	
<i>Rhoptria asperaria</i> Hbn.	- Estepona und Port Bou
<i>Apocheima hispidaria</i> Schiff.	- Port Bou
<i>Chemerina caliginearia</i> Rmb.	- Port Bou
<i>Hemerophila japygiaria</i> Costa	- Estepona und Port Bou
<i>abruptaria</i> Thnbg.	- Port Bou
<i>Tophronia oranaria</i> Stgr. ssp.	
<i>castiliaria</i> Stgr.	- Port Bou
<i>Gnophos mucidaria</i> Hbn.	- Estepona und Port Bou
<i>Aspilates ochrearia</i> Rossi	
<i>Dyscia penulataria</i> Hbn.	- Port Bou

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Steyrer Entomologenrunde](#)

Jahr/Year: 1979

Band/Volume: [0013](#)

Autor(en)/Author(s): Hainböck Walter, Mitter Heinz, Wimmer Josef

Artikel/Article: [BERICHT ÜBER EINE SAMMELEKURSION NACH SÜDSPANIEN
16-21](#)